

Release-Informationen

Xerox 700 Digital Color Press mit Integrated Fiery Color Server, Version 1.0

Dieses Dokument enthält ergänzende Informationen zur Software der Version 1.0 für die Digitaldruckmaschine Xerox 700 Digital Color Press mit Integrated Fiery Color Server. Stellen Sie allen Anwendern diese *Release-Informationen* in Kopie zur Verfügung, bevor Sie die Digitaldruckmaschine Xerox 700 Digital Color Press mit Integrated Fiery Color Server in Betrieb nehmen.

HINWEIS: In diesem Dokument steht der Begriff „Integrated Fiery Color Server“ für die Digitaldruckmaschine Xerox 700 Digital Color Press mit Integrated Fiery Color Server. Der Begriff „Digitaldruckmaschine“ bezieht sich auf die Xerox 700 Digital Color Press.

System

Ausschalten der Digitaldruckmaschine

Wird die Digitaldruckmaschine von Hand ausgeschaltet, besteht die Gefahr, dass der nachfolgende Startvorgang misslingt, da die Schnittstelle des Integrated Fiery Color Server auf der Konsole der Digitaldruckmaschine eingeschaltet zu sein scheint.

Hardware und Software des Integrated Fiery Color Servers

Die Hard- und die Software des Integrated Fiery Color Servers kann ausschließlich zusammen mit der Digitaldruckmaschine Xerox 700 Digital Color Press eingesetzt werden.

Digitaldruck- maschine

Fehlender umgekehrter Schrägstrich („\“) im Namen von Scanschablonen für Zugriff über SMB

Wenn Sie auf der Konsole der Digitaldruckmaschine die Registerkarte „Scannen“ öffnen und das Aktualisieren der Scanschablonen veranlassen, werden auf der Konsole der Digitaldruckmaschine die Namen der für SMB verfügbaren Scanschablonen mit nur einem umgekehrten Schrägstrich [Backslash] („\“) angezeigt. Beispiel:
Anstelle von smb:\\dw-xppro2\public\scan wird smb:\dw-xppro2\public\scan angezeigt.

Druckertreiber

Ausgabe eines hochformatigen Auftrags der Größe „11x17 Inch“ mit Lochung

Sie können für einen hochformatigen Auftrag der Größe „11x17 Inch“ die Lochung veranlassen, wenn Sie „Oben“ als Lochposition wählen.

Keine Unterstützung für Druckoption „Drehen um 180°“ bei hochformatigen Aufträgen

Die Druckoption „Drehen um 180°“ wird nur für Aufträge unterstützt, deren Seiten im Querformat angelegt sind.

Anwendungseigene Option „Sortieren“

Der für den Integrated Fiery Color Server bereitgestellte Druckertreiber setzt nicht die Einstellung außer Kraft, die in der Anwendung für die Druckoption „Sortieren“, „Exemplare drucken“ oder eine vergleichbare Sortieroption festgelegt wird. Sie müssen daher die betreffende Option im Fenster „Drucken“ der Anwendung für die gewünschte Art der Ausgabe einstellen.

Druckoptionen „Medium“ und „Mediengewicht“

Wenn Sie für einen Auftrag eine spezifische Einstellung für die Druckoption „Mediengewicht“ festlegen, müssen Sie zugleich auch das spezifische Medium einstellen.

Druckoption „Titel/Abschluss – Medium“

Bei der Broschüreneerstellung mit Booklet Maker wird die Druckoption „Titel/Abschluss – Medium“ nicht angeboten, da der Integrated Fiery Color Server die Komponente Paper Catalog nicht unterstützt.

Glanzgrad

Die in der Anwenderdokumentation angesprochene Option „Glanzgrad“ wird nicht unterstützt.

Drucken

Drucken von Aufträgen unter Verwendung von Behälter 5

Damit Sie einen Auftrag unter Verwendung des Mediums im Behälter 5 (Zusatzzufuhr) drucken können, müssen Sie vorab auf der Digitaldruckmaschine die Papiergröße und das Mediengewicht des Mediums im Behälter 5 konfigurieren.

Fehlerhafte „Papierende“-Meldung

Geht das Medium in Behälter 2 zu Ende, wird in der Meldung mit der Aufforderung, Papier nachzulegen, möglicherweise eine Papiergröße angefordert, für die der Behälter 2 nicht programmiert wurde.

Mac OS X

Druckoption „Kopien“

Beim Druckertreiber für Mac OS X kann die Anzahl der zu druckenden Kopien weder auf der Seite „Fiery Funktionen“ noch auf der Seite „Alle Eigenschaften > Auftragsinformationen“ angegeben werden. Sie können die Anzahl der Kopien nur auf der Seite „Kopien & Seiten“ festlegen.

Türkische und russische Version des Druckertreibers für Mac OS X

Die türkische und die russische Version des Druckertreibers für Mac OS X werden nicht unterstützt.

Anwendung Command WorkStation

Auftragseigenschaften

In der Anwendung Command WorkStation, Macintosh Edition, dauert der Zugriff auf das Dialogfenster „Auftragseigenschaften“ etwas länger als in der Anwendung Command WorkStation, Windows Edition.

Verwendung von Papier des Standardgewichts trotz Festlegung eines spezifischen Mediengewichts

Wenn Sie für die Option „Medium“ die Einstellung „Druckerstandard“ verwenden (um die Maschineneinstellung zu verwenden), wird die Einstellung der Druckoption „Mediengewicht“ ignoriert, was dazu führt, dass der Auftrag auf Papier des Standardgewichts gedruckt wird. Soll der Auftrag auf Papier des gewählten Mediengewichts gedruckt werden, können Sie als Abhilfe die Einstellung „Natur“ (Normalpapier) für die Option „Medium“ festlegen.

Ändern der Priorität von Aufträgen mit Option „Als nächstes drucken“

Solange ein Auftrag in der Liste „Aktive Aufträge“ der Anwendung Command WorkStation auf seine Verarbeitung wartet und gelb unterlegt ist, können Sie seine Priorität (gegenüber anderen Aufträgen) mit der Option „Als nächstes drucken“ ändern. Die Priorität eines Auftrags, der auf seine Druckausgabe wartet und grün unterlegt ist, kann dagegen nicht mehr verändert werden, da er sich zu diesem Zeitpunkt bereits in der Druckwarteschlange der Digitaldruckmaschine befindet.

Farbkalibrierung

Unterstützte Medien und Mediengewichte

Für die folgenden Medien wird die Farbkalibrierung nicht unterstützt:

Plain [Normalpapier]

Heavyweight 1 [Schweres Papier 1 / Karton 1]

Heavyweight 2 [Schweres Papier 2 / Karton 2]

Heavyweight 3 [Schweres Papier 3 / Karton 3]

Coated 1 [Gestrichenes Papier 1]

Coated 2 [Gestrichenes Papier 2]

Coated 3 [Gestrichenes Papier 3]

Transfer [Transferpapier]

Wählen Sie die Einstellung „Natur“ oder „Gestrichen“ als Medium und eine Einstellung für die Option „Mediengewicht“ im Bereich zwischen 64 g/m² und 300 g/m².

Ausschießen

Drucken einzelner Seitenbereiche bei Aufträgen im Mehrfachlayout

Wenn Sie einen im Mehrfachlayout angelegten Auftrag ausschießen und einen bestimmten Seitenbereich drucken, wird anstelle einer Einzelseite (Vorder- oder Rückseite) ein Bogen (Vorder- und Rückseite) ausgegeben.

WebTools

Keine Möglichkeit zum Deaktivieren von Port 9100 in WebTools

Es ist nicht möglich, die Option „Port 9100“ in der Komponente Configure der WebTools zu deaktivieren. Wenn Sie Port 9100 deaktivieren und den Integrated Fiery Color Server danach neu starten, wird Port 9100 automatisch wieder aktiviert.

Booklet Maker

Dokumentgröße und Ausrichtung (Orientierung)

Im Dialogfenster „Auftrags Eigenschaften“ der Anwendung Command WorkStation und im Druckertreiber für Mac OS X werden bei der Arbeit mit dem Assistenten von Booklet Maker die Option „Dokumentgröße“ und „Ausrichtung“ (Orientierung) nicht angeboten. Ursache hierfür ist eine Einschränkung des Mac OS Betriebssystems.

Im Fenster „Auftrags Eigenschaften“ können die aktuellen Einstellungen der Optionen „Dokumentgröße“ und „Ausrichtung“ nicht geändert werden. Die Papiergröße kann hingegen geändert werden.

Anwendungen

Adobe InDesign

Wenn Sie auf einem Computer unter Windows Vista einen Auftrag aus Adobe InDesign drucken, müssen Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien (Exemplare) in InDesign festlegen (nicht auf der Registerkarte „Fiery Druckfunktionalität“ des Druckertreibers).

Adobe Acrobat 7.x und neuere Versionen

Wenn Sie einen sortiert (exemplarweise) zu druckenden Auftrag aus Adobe Acrobat 7.x (oder neuer) drucken, müssen Sie die Option „Sortieren“ der Anwendung deaktivieren, um das gewünschte Ergebnis zu erhalten.